

Press release

Deutsche Herzstiftung e.V./Deutsche Stiftung für Herzforschung

Pierre König

05/03/2006

<http://idw-online.de/en/news157507>

Organisational matters, Transfer of Science or Research
Medicine, Nutrition / healthcare / nursing
transregional, national

Internet-Forum mit Herz

Deutsche Herzstiftung öffnet Forum für herzkrankte Kinder und Jugendliche

(Frankfurt am Main, 3. Mai 2006) Zum Tag des herzkranken Kindes am 5. Mai geht das Kinderherz- und Jugend-Forum der Deutschen Herzstiftung online. Die neue Internetplattform soll ein Treffpunkt speziell für herzkrankte Kinder und Jugendliche sein, in dem Spaß und Ernst des Lebens ihren Platz haben. Im Forum sind sie unter sich, können Erfahrungen austauschen und sich gegenseitig Mut machen, Kontakte knüpfen und neue Freunde finden.

Das Internet-Forum bietet Platz für die Diskussion beliebig vieler Themen. Egal ob es um den eigenen Herzfehler geht, ob Fragen zu Schule oder Ausbildung geklärt werden, ob man Kinotipps weitergeben möchte, Kummer loswerden will oder Lust auf Small Talk hat, für jeden Beitrag ist Raum. Die Forenbeiträge sind für alle einsehbar. Der Zugang ist einfach. Die Nutzer registrieren sich unter www.herzstiftung.de/kinderherzforum und bekommen per E-Mail ihre Zugangsdaten. Nach der Freischaltung kann jeder aktiv das Forum nutzen. Für die Qualität und Seriosität der Forenbeiträge garantieren die Moderatoren der Deutschen Herzstiftung.

Die Einrichtung des Kinderherz- und Jugend-Forums der Deutschen Herzstiftung wurde möglich durch das Charity-Projekt der Firma Guidant. Der Medizingerätehersteller hatte zum Herzlauf 2006 anlässlich der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie in Mannheim aufgerufen. Mehr als 400 Läufer, darunter Ärzte, Aussteller und Mannheimer Bürger waren für herzkrankte Kinder am Start.

6/2006

Informationen:

Deutsche Herzstiftung e.V.

Pressestelle

Pierre König

Tel. 069/95 51 28-140

Fax: 069/95 51 28-313

koenig@herzstiftung.de

www.herzstiftung.de

Jedes Jahr kommen in Deutschland rund 6 000 Kinder mit einem Herzfehler - der häufigsten angeborenen Fehlbildung - zur Welt. Dank der großen Fortschritte in der Herzmedizin erreichen derzeit mehr als 85 Prozent das Erwachsenenalter. Für die Fragen der betroffenen Eltern ist die Kinderherzstiftung in der Deutschen Herzstiftung Ansprechpartner.

URL for press release: <http://www.herzstiftung.de>